

Pressemitteilung

Treffen „Luther und die LandFrauen“ Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover trifft Schwesterverband in Magdeburg

Johannsenstraße 10
30159 Hannover
Telefon 05 11.35 39 60-0
Telefax 05 11.35 39 60-15
nlv@landfrauen-nlv.de
www.landfrauen-nlv.de
Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Konto 900 180 595
IBAN DE47 2505 0180 0900 1805 95
BIC SPKH DE 2H XXX
St.-Nr.: 25/277/01188

21. November 2017

Magdeburg – Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover (NLV) hat sich mit dem LandFrauenverband Sachsen-Anhalt rund um das Thema „Luther und die LandFrauen“ im Dom zu Magdeburg getroffen. Nach der Begrüßung in der großen Sakristei durch die Vorsitzende des LandFrauenverbandes Sachsen-Anhalt Sybille Klug hat Katharina von Bora alias Silvia Meiner von der Torgauer Tourismus und Bäder GmbH die Frauen mitgenommen auf eine Zeitreise zum Thema „Martin Luther, Katharina von Bora und die LandFrauen“. Immer wieder ging sie dabei auf Parallelen und Unterschiede zu heutigen Frauenleben ein.

Es folgten rege Diskussionen und Austausch der 70 LandFrauen aus Sachsen-Anhalt und der 50 aus Niedersachsen. Trotz oder gerade wegen der Verschiedenheit der beiden Landesverbände – der Verband Sachsen-Anhalt 27 Jahre jung mit 800 Mitgliedern gegenüber dem NLV mit knapp 70.000 Mitgliedern und 2018 70 Jahre alt – stehen beide vor den gleichen Problemen: Wie können sie den ländlichen Raum stärken? Wie bekommen sie mehr Frauen in Führungspositionen? Wie motivieren sie Frauen für das Ehrenamt? „Wir haben über viele Fragen in viel zu kurzer Zeit gesprochen“, sagt Ilse-Marie Schröder. Die Vertreterin für den Bezirk Stade im NLV-Vorstand fügt hinzu: „Deswegen freuen wir uns, die LandFrauen aus Sachsen-Anhalt bald zu einem Gegenbesuch bei uns zu begrüßen.“

BU Lutherfahrt: Im Magdeburger Dom wurden Bezüge zwischen Frauen der Lutherzeit und heute hergestellt
Foto: Elisabeth Brunkhorst

Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e. V. Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft – und deren Familien im ländlichen Raum. Mit 70.000 Mitgliedern in 276 Ortsvereinen und 39 Kreisverbänden ist er der größere zweier Landesverbände in Niedersachsen, sein Verbandsgebiet erstreckt sich östlich der Weser. NLV-Vorsitzende ist Barbara Otte-Kinast. Der NLV ist der größte Einzelverband im Deutschen LandFrauenverband e. V. (dlv).

Der NLV setzt sich ein für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, eine ausreichende wirtschaftliche Basis für Familien, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession, den Dialog zwischen den Generationen und zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit.